

Station 3 Reflexion

Einordnung der Aufgabe im Prozess



Fig. 1: Prozesse der Portfolio-Arbeit (Schaffert et al. 2007, S. 79)

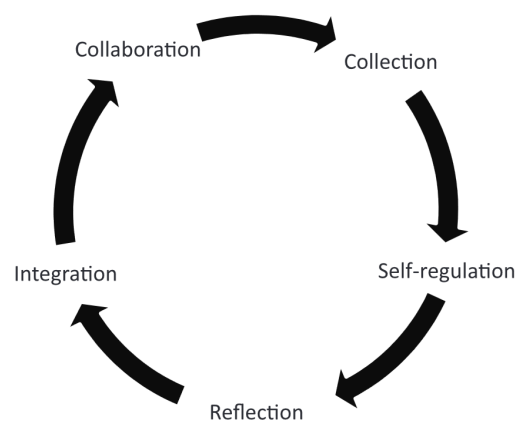


Fig. 2: cycle of documented lifelong learning (Jensen, Treuer 2014)

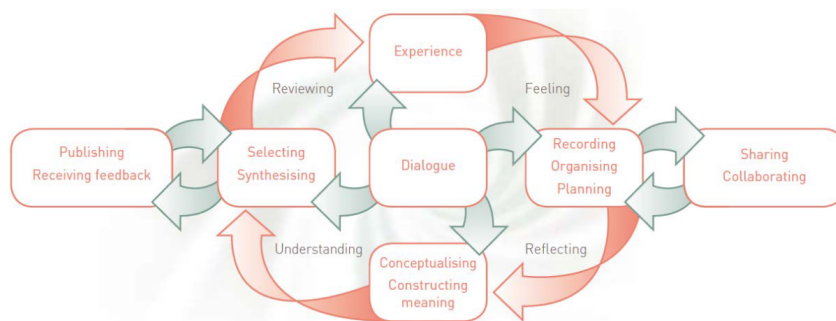


Fig. 3: A model of e-portfolio-based learning (JISC 2008, S. 9)

Einleitung

Was bedeutet Reflexion und was bedeutet Selbstreflexion? Lohnt es sich einen Blick nochmal auf dein Lernverhalten zu werfen? Gibt es unterschiedliche Stufen von Selbstreflexion?

Aufgabenstellung

1. Versetze Dich nun in die Lage, jetzt mitten im Semester zu sein. Nehme dir zu erst deine Lernziele, die du in Station 1 erarbeitet hast und analysiere, ob du auf einem guten Weg bist, diese zu erreichen. Folgende Fragen sollen dich hierbei unterstützen. Schreibe dazu einen Selbstreflexionsbericht
 - a) Bin ich zufrieden mit meiner bisherigen Lernleistung?
 - b) Sind meine Ziele immer noch SMART, muss ich sie anpassen?
 - c) Was sind die größten Probleme auf die ich gestoßen bin?
 - d) Habe ich neue Stärken und Schwächen an meinem Lernen entdeckt?
 - e) Wie kann ich meine Stärken noch besser Nutzen?
 - f) Wie kann ich meine Defizite beheben?
 - g) Was habe ich denn bis jetzt wirklich gelernt?
 - h) Macht mir das Lernen Spaß?
 - i) Wie könnte ich meine Motivation aufrechterhalten?
 - j) Was ist für mich der Sinn, dieses Modul zu machen?
 - k) Was hat sich in meiner Einstellung zu diesem Thema fundamental verändert?
 - l) Gibt es Dinge, die ich bis zum Ende des Semesters anders machen sollte?
2. Schreibe nun einen Reflexionsbericht, über dem ganzen Verlauf Deines bisherigen Studiums. Nehme dir die Fragen aus der Aufgabe 1 und folgende zur Unterstützung.
 - a) Wie fühlt sich mein Studium für mich momentan an?
 - b) Wie sehr haben sich meine Erwartungen an das Studium verändert?